

Ska gegen Suizid-Tabu - Benefizkonzert zum Weltsuizidpräventionstag 2008

Datum: 20.08.2008 - 16:10

Kategorie: [Freizeit, Bunt, Vermischtes](#)

Pressemitteilung von: [Freunde fürs Leben e.V.](#)

PR Agentur: **Schröder+Schömb's PR**



(openPR) - Zum Weltsuizidpräventionstag am 10. September 2008 spielen die Ska- und Punk-Bands Tiefenrausch, Kaeptn Karacho und Call Jamie im Berliner SilverWings Club.

Anlässlich des Weltsuizidpräventionstags 2008 veranstaltet die "Straight Sound Foundation" in Kooperation mit dem Verein „Freunde fürs Leben e.V.“ ein Benefizkonzert, um auf die Tabu-Themen „Suizid und Depression“ aufmerksam zu machen und Geld für die Beratung und Aufklärung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu sammeln. Die Bands Tiefenrausch, Kaeptn Karacho und Call Jamie unterstützen das Projekt und spielen am 10. September beim Benefizkonzert gegen das bestehende Tabu. Der Erlös der Veranstaltung kommt Freunde fürs Leben e.V. zugute.

Nils Robin Kruska, Organisator des Konzerts, kennt das Problem: „Jeden Tag sterben in Deutschland Jugendliche und junge Erwachsene durch Selbstmord – über 50 Suizidversuche junger Menschen gibt es täglich.“ Trotz erschreckender Zahlen Betroffener wird Suizid noch immer tabuisiert. 2003 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) deshalb den 10. September zum „World Suicide Prevention Day“ ausgerufen. „Denn nur wenn das Thema zur Sprache kommt, kann man handeln und helfen“, weiß Vanessa Petruo vom Verein „Freunde fürs Leben“.

TIEFENRAUSCH steht für soliden Ska/Punk und gehört zu den bekanntesten Ska-Bands Deutschlands. Kurz vor ihrer Auflösung zum Ende des Jahres steht die Band im SilverWings ein vorletztes Mal auf der Bühne.

Die Trash-Rock-Band KAEPTN KARACHO verbindet Spaß am Ausrasten mit schmerzhaft ironischen Texten und einer mitreißenden Live-Performance, die jeden Zuschauer unmittelbar in ihren Bann zieht.

CALL JAMIE sind bei Fans von Pop-Punk-, Indie- und Emo-Klängen längst keine Unbekannten mehr. Die Dresdener Band arbeitet derzeit an neuen Songs, die sie beim Benefizkonzert live vorstellen werden.

Die WHO macht mit dem Weltsuizidpräventionstag auf ein weltweites Problem aufmerksam: Alle 40 Sekunden stirbt auf der Welt ein Mensch durch Selbstmord. In Deutschland scheiden jährlich mehr als 11.000 Menschen freiwillig aus dem Leben – mehr als durch Verkehrsunfälle, Verbrechen und Drogen zusammen. Bei Männern bis 25 Jahren ist Selbsttötung die zweithäufigste Todesursache nach Verkehrsunfällen. Junge Frauen im Alter von 15 bis 19 Jahren sind bei den Suizidversuchen am häufigsten vertreten.

Benefizkonzert zum Weltsuizidpräventionstag am 10. September 2008

mit TIEFENRAUSCH, KAEPTN KARACHO und CALL JAMIE

Location: SilverWings Club, Columbiadamm 8-10 F2

Beginn: 21 Uhr

Vorverkauf: EUR 10,- / Abendkasse: EUR 12,-

Tickets unter www.koka36.de und bei Dr. Martens-Stockist, Dircksenstr. 49, 10178 Berlin

Infos unter www.myspace.com/wspd2008 und www.frnd.de

Pressefoto-Download: www.schroederschoembs.com/frnd.de

Pressekontakt:

Freunde fürs Leben-Medienbüro

Schröder+Schömb's PR

Judith Schulz

Torstr. 107

10119 Berlin

judith@frnd.de, 030-349 96 4-15

Freunde fürs Leben e.V.:

„Freunde fürs Leben“ haben es sich zur Aufgabe gemacht Jugendliche und junge Erwachsene über die Tabu-Themen „Suizid“ und „Depression“ aufzuklären. Über das Internet, mit Werbe- und PR-Kampagnen, Prominenten und Merchandising wollen "Freunde fürs Leben" informieren und das bestehende Tabu brechen.

Vanessa Petruo, Markus Kavka, Jürgen Vogel, Anna Maria Mühe, Nina Gnädig und viele andere Prominente aus TV, Film und Musik haben die Kampagnen zur Aufklärung über Suizid bereits unterstützt. Schließlich soll es viele Freunde fürs Leben geben, damit es weniger Entscheidungen für den Freitod gibt.

Freunde fürs Leben e.V., Damaschkestr.4, 10711 Berlin, www.frnd.de

[Diese Pressemitteilung finden Sie Online hier](#)